

Sei auch Du ein Held!

Freiwilliges und soziales Engagement
bei den Johannitern in Berlin



**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben



Inhaltsverzeichnis

Die Johanniter-Jugend	4
Der Johanniter-Schulsanitätsdienst	6
Mov(i)e – Das mobile Filmprojekt der Johanniter.....	7
Das Familienzentrum HansasträÙe in Berlin-WeiÙensee	8
Die Betreuungsgruppe für Jugendliche und Erwachsene mit Behinderung in Berlin-Spandau	9
Die Johanniter-Freiwilligendienste	10
Die Ausbildung der Johanniter	11
Ihre Johanniter im Regionalverband Berlin	12
Die Realistische Unfalldarstellung	14
Der Johanniter-Sanitätsdienst	15
Die Johanniter-Motorradstaffel.....	16
Die Johanniter-Rettungshundestaffel.....	17
Der Johanniter-Katastrophenschutz.....	18
Der Johanniter-Fernmeldedienst.....	19
Die Psychosoziale Notfallbetreuung der Johanniter	20
Der Ambulante Hospizdienst der Johanniter	21
Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst „Coccinella“ der Johanniter	22
Der Johanniter-Mobilitätshilfedienst in Berlin Tempelhof-Schöneberg	24
Die Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz	25
Die Johanniter-Seniorenbetreuung.....	26
Die Johanniter-Kältehilfe.....	27
Die Johanniter-Flüchtlingshilfe	28
Geprüft und für gut befunden.....	30
Fördern und Spenden.....	31

Vorwort

Diese Ehrenamtsbroschüre ist Leitfaden und Orientierungshilfe für Menschen, die sich bei den Johannitern freiwillig und ehrenamtlich für unsere Gesellschaft einsetzen wollen. Das Angebot der Johanniter-Unfall-Hilfe ist vielfältig und vielseitig.

Mehr als 600 ehrenamtliche Johanniter sind allein in Berlin als Sanitätshelfer, Betreuer, Pfleger, Rettungsassistenten, Hundeführer, Kraftfahrer, Fernmelder, Ärzte, Ausbilder und Einsatzleiter tätig. Das freiwillige Engagement kann auch über das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) oder den Bundesfreiwilligendienst (BFD) erfolgen. Die Dienste bieten gute Einblicke in die praktische Arbeit. Es lassen sich fundierte Qualifikationen erwerben, auch dank der begleitenden Seminare und Weiterbildungsangebote. Das Spektrum der Tätigkeiten reicht von den Helfern über hochqualifizierte Rettungsassistenten und Führungsaufgaben bis zur Stabstätigkeit in der Einsatzleitung bei Großveranstaltungen wie dem Berlin-Marathon.

Bei diesem dreitägigen Großeinsatz sind nicht nur rund 400 Johanniter aus ganz Deutschland im Einsatz, sondern auch die Johannici aus Polen oder Helfer der St John Ambulance aus Großbritannien.

Die Johanniter-Unfall-Hilfe bietet somit viele Gelegenheiten auch zu interna-



tionalen Kontakten über die Johanniter-Familie in ganz Europa und im außer-europäischen Ausland. So treffen sich die Berliner und Brandenburger Johanniter-Jugend jedes Jahr mit den Johannici zu einem gemeinsamen Sommerferienlager. Auch an den jährlich im Wechsel stattfindenden Landes- und Bundeswettkämpfen der Johanniter nehmen andere europäische Mannschaften teil.

Die umfangreiche ehrenamtliche Tätigkeit wird durch eine professionelle Verwaltung in der Regionalgeschäftsstelle Berlin mit Haushaltsführung und Controlling unterstützt.

„Gutes tun und davon selbst profitieren“ lautet das Motto! Wir Johanniter freuen uns auf Ihr Interesse und Engagement.

W. Pellnitz

Wolfgang Pellnitz
Ehrenamtlicher Regionalvorstand

Die Johanniter-Jugend

Wer wir sind

Wir sind die Jugendorganisation der Johanniter-Unfall-Hilfe. Die Johanniter-Jugend gibt es überall in ganz Deutschland, natürlich auch in Berlin!

Wir sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die sich in Jugendgruppen, Schulsanitätsdiensten und Projekten freiwillig engagieren. Wir wollen wissen und lernen, wie wir anderen Menschen helfen können. Wir sind demokratisch organisiert, bei uns kannst du mitbestimmen, selbst Verantwortung übernehmen und wählen, wer bei uns etwas zu sagen hat.

Wofür wir stehen

Wir stehen für christliche Werte wie Nächstenliebe, Gewaltfreiheit, Respekt und Achtung vor dem Leben. Bei uns

kannst du mitgestalten, unabhängig deiner Nationalität, politischen und religiösen Weltanschauung. Unser Ziel ist es, Kindern und Jugendlichen außerschulische Bildungs- und Erlebnisräume zu eröffnen. Wir wollen dich auf dem Weg ins Leben begleiten und dich für eine herausfordernde Zukunft fit machen.

Was du bei uns lernen kannst

Erste Hilfe ist bei uns ein großes und spannendes Thema. Es findet bei uns mitten im Leben statt, zum Beispiel beim Outdoor-Seminar oder beim Kletterwochenende. Du kannst dich ausprobieren, deine Fähigkeiten und Ideen einbringen und übernimmst gleichzeitig noch Verantwortung. Bei uns lernst du, wie Projekte organisiert werden, wie Teams funktionieren und wie Streit und Probleme gelöst werden können. Du bekommst

einen Einblick in medizinische und soziale Berufsfelder, die dir vielleicht bei deiner Berufswahl Orientierung bieten.

Was wir machen

Wir bieten dir spannende Aktionen für deine Freizeit. Bei den Fortbildungen des Landesverbandes und unseren Jugendgruppenleitertreffen können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer austauschen und neue Erfahrungen sammeln.

Ein besonderes Ereignis ist für uns jedes Jahr das Sommercamp, ein Zeltlager mit allen Mitgliedern der Johanniter-Jugend aus Berlin und Brandenburg und sogar aus Polen und anderen Ländern.



Mitmachen:

Kinder und Jugendliche, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, benötigen die Zustimmung der Eltern. Weitere Informationen, der Mitgliedsantrag und die Jugendordnung sind auf www.johanniterjugend.de zu finden.

Du möchtest etwas in Bewegung bringen und hast eigene Ideen?

Du möchtest mitreden und mitentscheiden?

Du möchtest anderen Menschen helfen?

Du möchtest neue Leute kennen lernen und eine Menge Spaß haben?

Dann bist du bei uns, der Johanniter-Jugend in Berlin, genau richtig!



Tel. 0800 3233 800

(gebührenfrei)

Stichwort: Johanniter-Jugend



www.johanniter.de/johanniterjugend-berlin

regionaljugendleitung.berlin@johanniter.de

Der Johanniter-Schulsanitätsdienst

Retten macht Schule!

Ob ein verstauchter Fuß im Sportunterricht, ein Sturz im Treppenhaus oder ein Asthmaanfall eines Mitschülers – die Schulsanitäter der Johanniter-Jugend helfen in Notsituationen in der Schule aktiv und professionell. Dafür erhalten interessierte Schüler eine spezielle Ausbildung. Diese geht deutlich über den normalen Erste-Hilfe-Kurs hinaus.

Damit ein Schulsanitätsdienst möglich ist, schließen die Johanniter mit der Schule eine Kooperationsvereinbarung. Im besten Fall stellt die Schule einen abschließbaren Raum mit einer Krankenliege und einem Wasseranschluss zur Verfügung. Für die restliche Ausrüstung sorgen die Johanniter.

Verantwortung übernehmen – Soziale Kompetenzen stärken

Der Schulsanitätsdienst eröffnet Schülern ein zusätzliches praktisches Lern-



umfeld – sie organisieren sich dabei demokratisch und verwalten sich weitgehend selbstständig. Ein Schulsanitätsdienst stärkt soziale Kompetenzen und entwickelt Eigeninitiative. Die Schüler üben sich in Zivilcourage und übernehmen gesellschaftliche Verantwortung. Die Johanniter bieten umfangreiche Möglichkeiten, dies weiter zu leben und zu professionalisieren.



Tel. 030 816901 227

Stichwort: Schulsanitätsdienst



[www.johanniter.de/
schulsanitaetsdienst-berlin](http://www.johanniter.de/schulsanitaetsdienst-berlin)

[schulsanitaetsdienst.berlin@
johanniter.de](mailto:schulsanitaetsdienst.berlin@johanniter.de)

Mov(i)e – Das mobile Filmprojekt der Johanniter



Unser Angebot:

- Filmworkshops
- Medienkompetenztraining
- Filme selbst drehen, schneiden, produzieren
- Musik- und Sounddesign erstellen
- Filme adäquat veröffentlichen

Das Ziel:

- praktisch-gestalterische Medienarbeit zur Förderung von medialer und sozialer Kompetenz
- Vermittlung von verantwortungsvollem Umgang mit Medien
- ergebnisorientiertes Arbeiten mit Filmpräsentationen

Das mobile Filmteam von Mov(i)e setzt sich zusammen aus einem hauptamtlichen Medienpädagogen und zwei bis drei weiteren Honorarmitarbeitern aus den Bereichen Film, Musik, Sozial- und Medienpädagogik.

Das Projektziel beinhaltet die Auseinandersetzung mit aktuellen jugendgemäßen Themen und die Dokumentation in Form von Kurzspielfilmen, Musikclips, Doku-

mentarfilmen, Reportagen und Animationen. Mov(i)e ist ein handlungsorientiertes Praxisprojekt. Kinder und Jugendliche lernen, mit Medien und insbesondere mit Medieninhalten entsprechend ihrem Alter kompetent umzugehen. Die Vermittlung des technischen Wissens über die Funktionsweise der Medien gehört ebenso dazu wie die Fähigkeit, Medien verantwortungsvoll zu nutzen und sie aktiv gestalten zu können.

In Kooperation mit Schulen und anderen sozialen Jugendeinrichtungen finden regelmäßig Filmworkshops statt. Unter medienpädagogischer Anleitung erarbeiten sich die Teilnehmer ein spezielles, jugendgemäßes Thema, an dessen Ende ein fertiger Film steht.

MOV(I)E
Das mobile Filmprojekt ■



Tel. 0173 6193207

Stichwort: Movie



[www.johanniter.de/
movie-berlin](http://www.johanniter.de/movie-berlin)

movie.berlin@johanniter.de

Das Familienzentrum HansasträÙe in Berlin-WeiÙensee



Kinder und Jugendliche durchleben Phasen großer Veränderungen. Die Johanniter helfen, beraten die Eltern und bieten Seminare und Vorträge an. Das Familienzentrum ist ein Treffpunkt für Familien, Eltern, Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren, Großeltern und engagierten Helfern aus dem Hansaviertel.

Der Schwerpunkt unserer Arbeit im Familienzentrum liegt in der Eltern-Kind-Arbeit. Ratsuchende Eltern werden sach- und fachkompetent beraten, wenn es um die Erziehung ihres Kindes geht oder um andere alltägliche Sorgen. In Gesprächen versuchen wir Lösungen zu finden, die sich an den Lebensumständen der Familie orientiert. Gemeinsam mit Kooperationspartnern werden Familien in allen Lebenslagen unterstützt und beraten, helfen beim Aufbau von Selbsthilfestrukturen und leisten Bildungsarbeit.

Im Familienzentrum steht das Miteinander und Füreinander im Vordergrund, mit dem Ziel, das gegenseitige Verständnis von Menschen aus unterschiedlichen sozialen Verhältnissen zu fördern, sich auszutauschen und gegenseitig zu unterstützen, gemeinsame Aktivitäten zu unternehmen und unterschiedliche Generationen zusammenzuführen. Den Kindern bietet das Familienzentrum vielfältig nutzbare Räumlichkeiten: eine Lernwerkstatt, einen Gruppenraum, einen Sport- und Bewegungsraum und einen Balkon, der von fleißigen Helfern schön begrünt wird.

Jeder, der gern hilft und sich für andere Menschen einsetzen möchte, kann seine Fähigkeiten und Ideen in das Familienzentrum einbringen.

Familienzentrum HansasträÙe
HansasträÙe 88, 13088 Berlin



Tel. 030 30348660

Stichwort: Familienzentrum



[www.johanniter.de/
familienzentrum-berlin](http://www.johanniter.de/familienzentrum-berlin)

[familienzentrum.berlin@
johanniter.de](mailto:familienzentrum.berlin@johanniter.de)

Die Betreuungsgruppe für Jugendliche und Erwachsene mit Behinderung in Berlin-Spandau

Eltern von geistig behinderten Jugendlichen sind rund um die Uhr gefordert. Um sie zu entlasten, bieten die Johanniter in Berlin-Spandau eine Betreuungsgruppe für pflegebedürftige Jugendliche und Erwachsene mit geistiger Behinderung an.

Das Betreuungsangebot ist ein Freizeitangebot für körperlich und geistig Behinderte. Es fördert mit seinen Aktivitäten die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben, neben Schule und Arbeitsleben.

Das Freizeitangebot beinhaltet werken, basteln, kochen, gemeinsame Ausflüge, Feste feiern, Musik machen und vieles mehr. Mit diesem Angebot lernen die Teilnehmer beiläufig, ihre Freizeit selbst zu organisieren, indem sie üben, z. B. mit dem Telefon zu kommunizieren, sich im

Straßenverkehr zu orientieren oder sich in Geschäften und Restaurants zurechtzufinden. Auch der sichere Umgang mit Geld gehört dazu. Dies trägt zur Stärkung der Selbständigkeit und der Alltagskompetenz der Teilnehmer bei.

Die Angehörigenarbeit ist Bestandteil des Angebots. So gehört der Austausch der Angehörigen untereinander wie auch mit der Gruppenleitung zum Betreuungsalltag. Fünf Gruppen mit je vier bis zehn Teilnehmer treffen sich einmal wöchentlich für drei Stunden. Je zwei Teilnehmer werden von einem Betreuer unterstützt. Neben professionellen Pflegekräften sind auch speziell geschulte Ehrenamtliche im Einsatz.

Betreuungsgruppe für Jugendliche und Erwachsene mit Behinderungen
Obstallee, 13539 Berlin



Tel. 0800 3233 800

(gebührenfrei)

Stichwort: Betreuungsgruppe



[www.johanniter.de/
betreuungsgruppe-berlin](http://www.johanniter.de/betreuungsgruppe-berlin)

[betreuungsgruppe.berlin@
johanniter.de](mailto:betreuungsgruppe.berlin@johanniter.de)

Die Johanniter-Freiwilligendienste

Die Johanniter bieten zwei bundesmitelfinanzierte soziale Projekte an: Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) für junge Leute bis 27 Jahre und den Bundesfreiwilligendienst (BFD), der Mitte 2011 als Ersatz für den Zivildienst geschaffen wurde. Doch der BFD ist nicht nur für junge Leute geeignet, er steht Menschen jeden Alters offen.

Beide Arten des Engagements laufen über ein Jahr und werden mit einem, von der jeweiligen Einsatzstelle abhängigen Taschengeld, entlohnt. Die Verpflegung und in einigen Fällen auch die Unterkunft können noch dazukommen. Außerdem werden die Freiwilligen natürlich sozialversichert. Theoretisches Know-How wird in 25 Seminartagen vermittelt. Und selbstverständlich bekommen die Freiwilligen auch Urlaub. Am Ende erhält jeder ein Zeugnis.



Tel. 0800 3233 800

(gebührenfrei)

Stichwort: **Freiwilligendienste**



[johanniter.de/
freiwilligendienste-bb](http://johanniter.de/freiwilligendienste-bb)

personal.berlin@johanniter.de



Die Ausbildung der Johanniter

Ausbilder werden – eine Überlegung wert!

Helfen könnte jeder. Jedoch nicht jeder weiß im Notfall, was zu tun ist. Rund 40 Prozent der Deutschen erinnern sich nicht an die lebensrettenden Sofortmaßnahmen. Bei den meisten liegt der Erste-Hilfe-Kurs schon viele Jahre zurück. In den modernen, freundlichen Räumen bieten die Johanniter in Berlin alle Arten von Erste-Hilfe-Lehrgängen an – vom Kurs für Führerscheinbewerber bis zum Sanitätshelfer.

Außerdem gehören die Ausbildung zur Pflegehilfskraft und Fortbildungen für Pflegekräfte zu unserem Angebot. Für die Ausbildung betrieblicher Ersthelfer nach BGV A1 sind wir durch die Berufsgenossenschaften ermächtigt. Alle unsere Schulungen können für Gruppen auch als Inhouse-Seminar gebucht werden. Die Ausbilder der Johanniter vermitteln aktuelles Wissen zeitgemäß in Theorie und Praxis. Sie zeigen, dass Lernen Spaß macht.

Einsatzbereiche für Ausbilder:

- Trainer Erste Hilfe
- Fachdozent, Lehrbeauftragter



Tel. 0800 3233 800

(gebührenfrei)

Stichwort: **Ausbildung**



Voraussetzungen, um Ausbilder der Johanniter-Unfall-Hilfe zu werden:

- Mindestalter: 18 Jahre
- Beherrschen der deutschen Sprache (in gesprochener und Schriftform)
- Sie können (frei) vor einer Gruppe sprechen
- Bereitschaft und Befähigung auszubilden
- Bereitschaft, sich fortzubilden/fortbilden zu lassen



[www.johanniter.de/
ausbildung-berlin](http://www.johanniter.de/ausbildung-berlin)
www.berlin-ersthilfe.de

ausbildung.berlin@johanniter.de

Ihre Johanniter im Regionalverband Berlin

Ehrenamtliches Engagement hat eine lange Tradition bei den Johannitern. Es bildet das unverzichtbare Fundament für viele Dienste. Wir freuen uns auf jeden, der sich für ein Ehrenamt interessiert. Bitte sprechen Sie den jeweiligen Ansprechpartner an.

Mitmachen kann jeder über 16 Jahre, der Interesse an ehrenamtlicher Tätigkeit im Sanitätsdienst, Betreuungsdienst, Zivil- und Bevölkerungsschutz und Katastrophenschutz hat. Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt, denn alle Helfer durchlaufen die notwendigen Ausbildungen in unserem Verband kostenlos.

Jeder Interessierte kann zu den jeweiligen wöchentlichen Treffen gern vorbeikommen. Es findet immer eine Mischung

aus Ausbildung, Einsatzvorbereitung und gemütlichem Beisammensein statt.

Ortsverband Berlin-Süd

Neukölln, Tempelhof-Schöneberg, Steglitz-Zehlendorf

Unser Standort befindet sich in unmittelbarer Nähe des S-Bahnhofs Buckower Chaussee (S2).

Im Sanitätsdienst sind wir zum Beispiel auf dem Gelände des ehemaligen Flughafens Tempelhof, beim Berlin-Marathon, beim Eisspeedway, im Olympiastadion bei Konzerten und auf der Biermeile aktiv. Der Ortsverband Süd besetzt außerdem Einheiten des Berliner Katastrophenschutzes.

Wir treffen uns jeden Dienstag um 19:15 Uhr in unserem Ortsverband:

Nunsdorfer Ring 7-9, 12277 Berlin

Tel. 030 755428040

Fax 030 7554280499

 ov-sued.berlin@johanniter.de
www.johanniter.de/ov-sued-berlin



Ortsverband Berlin-Nordwest

Reinickendorf, Spandau

Unser Standort liegt in unmittelbarer Nähe der S-Bahnhöfe Wilhelmsruh (S1), Alt-Reinickendorf (S25) sowie dem U-Bahnhof Residenzstraße (U8).

Unsere Aufgaben im Sanitätsdienst reichen von der Betreuung lokaler Veranstaltungen wie Sommer- und Schulfesten, bis hin zur Absicherung von Großevents wie dem Berlin-Marathon oder Konzerten im Olympiastadion.

Wir treffen uns jeden Donnerstag um 19:30 Uhr in unserem Ortsverband:

Flottenstraße 28-42, 13407 Berlin

Tel. 030 41403040

Fax 030 41403044

 ov-nordwest.berlin@johanniter.de
www.johanniter.de/ov-nordwest-berlin



Ortsverband Berlin-Nordost:

Lichtenberg, Marzahn-Hellersdorf, Pankow, Treptow-Köpenick

Unser Standort ist ca. sieben Minuten Fußweg vom S-Bahnhof Raoul-Wallenberg-Straße (S7) entfernt.

Im Sanitätsdienst sind wir zum Beispiel beim Berlin-Marathon sowie vielen Sommerfesten und Sonderveranstaltungen aktiv vertreten.

Wir treffen uns jeden Dienstag um 19:00 Uhr in unserem Ortsverband:

Bitterfelder Straße 12, 12681 Berlin

Tel. 030 816901 0

Fax 030 816901 705

 ov-nordost.berlin@johanniter.de
www.johanniter.de/ov-nordost-berlin



Ortsverband Berlin-Mitte:

Charlottenburg-Wilmersdorf, Friedrichshain-Kreuzberg, Mitte

Unser Standort ist in der Rungestraße 18, in unmittelbarer Nähe vom U-Bahnhof Heinrich-Heine-Platz (U8) sowie dem S-Bahnhof Jannowitzbrücke.

Im Sanitätsdienst sind wir zum Beispiel beim Berlin-Marathon, beim Karneval der Kulturen, an Kirchentagen, bei Straßenfesten und vielen weiteren Veranstaltungen aktiv vertreten.

Wir treffen uns jeden Montag ab 19:30 Uhr in unserem Ortsverband:

Rungestraße 18, 10179 Berlin

Tel. 030 816901 0

Fax 030 816901 707

 ov-mitte.berlin@johanniter.de
www.johanniter.de/ov-mitte-berlin



Die Realistische Unfalldarstellung

Näher an der Wirklichkeit

Das Team der Realistischen Unfalldarstellung (RUD) stellt für Übungen wirklichkeitsnahe Situationen, Unfälle, Erkrankungen und Verletzungen nach. Die Arbeitsmittel des Teams sind dabei Schminke, Modelliermasse und künstliches Blut.

Das RUD-Team kommt bei verschiedenen Lehrgängen, bei Übungen unserer Helferinnen und Helfer im Bevölkerungs- und Katastrophenschutz, bei Öffentlichkeitsveranstaltungen oder auch bei Wettkämpfen der Johanniter zum Einsatz. Darüber hinaus sind die Schminker und Darsteller bei Notfallvorsorgeübungen sowie bei weiteren Projekten der Berliner Krankenhäuser aktiv.

Nicht nur im Regionalverband Berlin steht das Team bereit, sondern es kommt auch gegen einen Unkostenbeitrag über die Grenzen hinaus zum Einsatz, um realistische Unfallsituationen darzustellen.

Beteiligt an den Einsätzen des RUD-Teams sind auch immer Teilnehmer aus vielen verschiedenen Bereichen der Johanniter-Unfall-Hilfe.



Tel. 0800 3233 800

(gebührenfrei)

Stichwort: RUD



[www.johanniter.de/
rud-berlin](http://www.johanniter.de/rud-berlin)

rud.berlin@johanniter.de



Der Johanniter-Sanitätsdienst

Wenn bei Groß- oder Sportveranstaltungen etwas passiert, sind die Johanniter vor Ort und leisten erste medizinische Hilfe, auch in unwegsamem Gelände.



Helfen, wenn andere feiern

Die Johanniter aus Berlin sind bei größeren Veranstaltungen, wie Konzerten oder Sportevents ganz vorne mit dabei. Im Sanitätsdienst helfen ehrenamtliche Sanitäter den Besuchern sowie den Sportlern oder Künstlern sofort, wenn sie sich verletzen oder wenn sie erkranken.

Jährlich betreuen die Johanniter im Regionalverband Berlin zahlreiche Veranstaltungen. Vom kleinen Konzert bis zu Open Air-Festen und spektakulären Sportveranstaltungen, wie zum Beispiel dem Berlin-Marathon, sind wir dabei. Ob ein kleiner Einsatz mit zwei Mann oder ein Großeinsatz mit über 400 Sanitätern und Notärzten sowie zahlreichen Rettungs- und Sonderfahrzeugen – wir sind vor Ort.



Tel. 0800 3233 800

(gebührenfrei)

Stichwort: Sanitätsdienst



[www.johanniter.de/
sanitaetsdienst-berlin](http://www.johanniter.de/sanitaetsdienst-berlin)

sanitaetsdienst.berlin@johanniter.de

Die Johanniter-Motorradstaffel



Die Johanniter-Motorradstaffel hat sich formiert, um zum Beispiel bei Fahr-, Lauf- oder Wanderveranstaltungen Sanitätsdienste zu leisten. Es fahren Rettungssanitäter, -assistenten und Ärzte.

Sie helfen rein ehrenamtlich und haben zur Aufgabe:

- Maßnahmen zur Staubeseitigung sowie Absicherungsmaßnahmen bei Unfällen in Zusammenarbeit mit der Autobahnpolizei
- sanitätsdienstliche Erstversorgung bei Unfällen oder Notfällen
- besondere Unterstützung des Rettungsdienstes für den Autobahnbereich bei hohem Verkehrsaufkommen
- Verkehrslage-Meldungen bzw. Einsatzlage-Meldungen an die Polizei

- Lagebeurteilung, Einweisung von Rettungswagen oder -hubschrauber
- sonstige Hilfen bei Staus, wie Hilfen bei der Versorgung von Kindern, seelische Unterstützung, Orientierungshilfen bei Umleitungen

Die Johanniter-Motorradstaffel kann im Rahmen polizeilicher Aufgaben auch bei der großflächigen Suche nach vermissten Personen, im Bereich des Katastrophenschutzes oder von Schnelleinsatzgruppen für Erkundungs- und Meldeaufgaben eingesetzt werden.

Die Ausrüstung reicht vom Verbandsmaterial bis zum Defibrillator, Kleinspielzeuge für Kinder und Getränke.



Tel. 0800 3233 800

(gebührenfrei)

Stichwort: **Motorradstaffel**



[www.johanniter.de/
motorradstaffel-berlin](http://www.johanniter.de/motorradstaffel-berlin)

[motorradstaffel.berlin@
johanniter.de](mailto:motorradstaffel.berlin@johanniter.de)



Die Johanniter-Rettungshundestaffel

Vierbeinige Spezialisten für die Suche nach Vermissten

Um nachts im Wald einen hilflosen Menschen zu finden, müssen die Retter Mann neben Mann gehen und das Areal in Suchketten Meter für Meter absuchen. Das dauert im Notfall sehr lange; es geht aber um jede Sekunde. Ein Rettungshund findet zusammen mit seinem Rettungshundeführer einen Vermissten in viel kürzerer Zeit oder hilft zumindest dabei unnötiges Suchen in Gebieten, in denen die Suchperson sich nicht befindet, zu vermeiden. Die Spürnasen der Johanniter-Rettungshunde sind deshalb im wahrsten Sinne des Wortes Lebensretter.



Immer im Einsatz

Die Johanniter-Rettungshundeteams sind Spezialisten in unwegsamem Gelände. Sie arbeiten bei jedem Wetter, tagsüber und auch nachts. Die Johanniter-Rettungshundestaffeln werden eingesetzt, wenn es darum geht:

- Personen zu finden, die in Lebensge-

fahr schweben, weil sie verwirrt sind oder wichtige Medikamente nicht eingenommen haben

- spielende Kinder zu suchen, die sich verlaufen haben
- Jogger, Mountainbiker oder Reiter zu finden, die nach einem Unfall hilflos im Gelände liegen
- Wanderer, Pilzsucher oder Jäger zu suchen, die nach einem Notfall dringend einen Arzt brauchen
- Unfallopfer im Schockzustand zu finden, die sich vom Unfallort entfernt haben
- suizidgefährdete Personen rasch zu finden
- Menschen zu suchen, die nach Erdbeben verschüttet oder eingeklemmt sind

Wir können an 365 Tagen rund um die Uhr über die Rettungsleitstelle oder die Polizei alarmiert werden. Die Rettungshundestaffel gehört zum Bevölkerungsschutz und hilft rein ehrenamtlich.



Tel. 0800 3233 800

(gebührenfrei)

Stichwort: **Rettungshundestaffel**



[www.johanniter.de/
rettungshundestaffel-
berlin](http://www.johanniter.de/rettungshundestaffel-berlin)

[rettungshundestaffel.berlin@
johanniter.de](mailto:rettungshundestaffel.berlin@johanniter.de)

Der Johanniter-Katastrophenschutz



Bei Katastrophen und in Krisensituationen ist es wichtig, einen kühlen Kopf zu bewahren. Deswegen üben die Katastrophenschutz-Einheiten der Johanniter regelmäßig, wie sie in unklaren Lagen professionell handeln müssen.

Die ehrenamtlichen Helfer sind in Sanitäts- und Betreuungseinheiten organisiert. Sie treffen sich regelmäßig und nutzen ihre Technik und Fahrzeuge auch für Einsätze im „Normalfall“: bei Großveranstaltungen, Sportereignissen oder Konzerten. So lernen sie ihr Handwerk kennen und können im Ernstfall als routinierte Helfer eingreifen.



Vor Ort, wo Hilfe benötigt wird

Seit Beginn der schweren Überschwemmungen Ende Mai 2013 waren die Johanniter mit rund 1300 ehrenamtlichen Helfern in den Hochwassergebieten entlang der Donau, Elbe und Saale im Einsatz. Berliner Einsatzkräfte halfen u.a. im Hochwassergebiet bei Magdeburg. Sie waren mit einer Feldküche an der Verpflegung von rund 2400 Einsatzkräften im Einsatzabschnitt Magdeburg Ost maßgeblich beteiligt.



Tel. 0800 3233 800

(gebührenfrei)

Stichwort: **Katastrophenschutz**



[www.johanniter.de/
katastrophenschutz-berlin](http://www.johanniter.de/katastrophenschutz-berlin)

bvs.berlin@johanniter.de

Der Johanniter-Fernmeldedienst

Im Regionalverband Berlin hat die Anzahl der verschiedenen Dienste in den Bereichen Betreuungs- und Sanitätsdienst als auch in den Bereichen Krankentransport/ Rettungsdienst in erheblichem Maße zugenommen. Insbesondere die Anzahl der Großveranstaltungen konnte in den letzten Jahren deutlich erhöht werden. Dadurch ist aber auch der Anspruch an die „Führung“ gewachsen, so dass es erforderlich wurde, den Bereich der Information und Kommunikation durch die Kräfte des Fernmeldedienstes (FMD) verstärkt zu unterstützen bzw. aufzubauen und zu verbessern.

Aufgabengebiet

Der Fernmeldedienst hat die Aufgabe, im Einsatzgeschehen die Informations- und Kommunikationswege zwischen der Führungsebene und den Einsatzkräften mit den im Regionalverband Berlin vorhandenen Ressourcen herzustellen und aufrecht zu erhalten.



Darüber hinaus ist er für die Wartung, Pflege und Verwahrung sämtlicher fernmeldetechnischer Geräte und sonstigen für den Bereich erforderlichen Materialien im Regionalverband verantwortlich.



Tel. 0800 3233 800

(gebührenfrei)

Stichwort: **Fernmeldedienst**



[www.johanniter.de/
fernmeldedienst-berlin](http://www.johanniter.de/fernmeldedienst-berlin)

fmd.berlin@johanniter.de

Die Psychosoziale Notfallbetreuung der Johanniter

Die Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV) oder aber auch die „Erste Hilfe für die Seele“ hat zu Recht in den letzten Jahren einen immer größeren Stellenwert in unserer Gesellschaft eingenommen. Die Johanniter im Regionalverband Berlin engagieren sich in diesem Aufgabengebiet bereits seit 1997, u. a. auch als eine der Trägerorganisationen der Notfallseelsorge in Berlin.

Menschen, die unter dem besonderen Eindruck eines Unglücksfalles stehen, dabei aber offensichtlich äußerlich unverletzt sind oder die sich einer Gefahr ausgesetzt sahen, die sie nicht abwehren konnten, können andauernde seelische Schäden davon tragen, wenn ihre seelische (psychische) Verletzung nicht ernst genommen wird.



So ist erstes Ziel am Ereignisort diesen Betroffenen Beistand zu leisten und einfühlsam dabei zu helfen, ihre Handlungsfähigkeit zurückzugewinnen. Alles was dazu notwendig ist, geschieht durch direkten „Beistand“ oder durch Infor-

mation, Organisation oder die Vermittlung an professionelle Fachkräfte (z.B. Einsatznachsorgeteams, Psychiatrische Notfallambulanzen, Krisendienste oder Psychologen und Psychiater).

Im Regionalverband Berlin teilt sich die Psychosoziale Notfallversorgung in drei Bereiche auf:

1. Krisenintervention
2. Notfallseelsorge
3. Einsatznachsorge

Der Dienst in den verschiedenen Dienstbereichen der PSNV wird durch ehrenamtliche Kräfte wahrgenommen, die zumeist darüber hinaus auch in anderen Dienstbereichen des Johanniter Verbandes haupt- und/oder ehrenamtlich aktiv tätig sind. Entsprechend den Anforderungen ihres Dienstes wurden alle Helferinnen und Helfer zusätzlich zu schon vorhandenen beruflichen oder anderweitig erworbenen Qualifikationen aus- und weitergebildet.



Tel. 0800 3233 800

(gebührenfrei)

Stichwort: **Notfallbetreuung**



[www.johanniter.de/
psnv-berlin](http://www.johanniter.de/psnv-berlin)

psnv.berlin@johanniter.de

Der Ambulante Hospizdienst der Johanniter



Nähe und Menschenwürde

Die meisten Menschen wünschen sich, am Lebensende in ihrer vertrauten, häuslichen Umgebung zu sein – betreut von Angehörigen und Freunden. Der Johanniter-Hospizdienst setzt sich dafür ein, diesen Wunsch sterbender Menschen zu erfüllen und so – in Zusammenarbeit mit Pflegediensten und Hausärzten – ein würdiges Sterben zu ermöglichen.

Die ehrenamtlichen Hospizmitarbeiter der Johanniter nehmen sich Zeit für die von ihnen begleiteten Menschen. Sie spenden Trost, sie helfen den Alltag zu erleichtern, letzte Wünsche zu erfüllen, persönliche Kontakte zu pflegen und Abschied zu nehmen. Hospizarbeit bedeutet Begleitung im Leben bis zuletzt.

Durch unser kostenloses Angebot möchten wir die Leistungen anderer Dienste ergänzen und wollen den Blick öffnen, Vergänglichkeit als Teil und Chance unseres Lebens zu begreifen.

Unsere speziell ausgebildeten Mitarbeiter unterschiedlichen Alters und verschiedener Berufsgruppen begleiten Betroffene seelsorgerisch und psychosozial und unterliegen der Schweigepflicht.

Wir bieten unseren Mitarbeitern:

- einen zertifizierten, berufsbegleitenden Qualifikationskurs
- monatliche Gruppentreffen
- regelmäßige Supervisionen und Fallbesprechungen, Fortbildungen
- Fahrkostenerstattung



Tel. 030 816901-256

Stichwort: **Hospizdienst Berlin**



[www.johanniter.de/
hospizdienst-berlin](http://www.johanniter.de/hospizdienst-berlin)

hospizdienst.berlin@johanniter.de

Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst „Coccinella“ der Johanniter



Wir begleiten Kinder, Jugendliche, ihre Familien und Freunde auf ihrem Weg

Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst der Johanniter in Berlin unterstützt Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern und Jugendlichen (von 0 bis 30 Jahren) und Familien, in denen Kinder und Jugendliche Sterben, Tod und Trauer erleben.

Die Familie bestimmt dabei das Maß an helfender Nähe und schützender Distanz, den Umfang der Begleitung und legt fest, wer den größten Unterstützungsbedarf hat. Das elterliche Expertentum wird uneingeschränkt akzeptiert.

Unter Berücksichtigung der besonderen Situation in der Familie und der „doppelten“ Verlusterfahrung der Geschwister wollen wir unterstützen, beraten und Entlastung schaffen.

Im Rahmen eines Erstgesprächs mit der hauptamtlichen Koordinatorin wird die gewünschte Hilfe besprochen. Geschulte ehrenamtliche Patinnen und Paten be-

gleiten dann ganz individuell die Eltern, Geschwister, Angehörige oder auch das erkrankte Kind.

Wir bieten unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern:

- einen zertifizierten, berufsbegleitenden Qualifikationskurs
- monatliche Gruppentreffen
- regelmäßige Supervisionen und Fallbesprechungen
- Fortbildungen
- Fahrkostenerstattung



Tel. 030 816901 256

Stichwort: **Kinderhospizdienst**



[www.johanniter.de/
kinderhospizdienst-berlin](http://www.johanniter.de/kinderhospizdienst-berlin)

[kinderhospizdienst.berlin@
johanniter.de](mailto:kinderhospizdienst.berlin@johanniter.de)

Interesse an einer neuen Herausforderung?

Teamplayer gesucht!



Dann sind Sie bei uns herzlich willkommen. Sie brauchen keine Vorkenntnisse. Bei den Johannitern ist jeder willkommen, der ehrenamtlich etwas zum Gemeinwohl beitragen will und anpacken möchte. Ob Jung oder Alt: Wir bieten Aufgaben für alle Altersgruppen, solange der Helfer den jeweiligen Aufgaben gewachsen ist.

Was wir tun – wo wir Sie brauchen:

- Ausbilder in der Erste-Hilfe-Ausbildung
 - Seniorenarbeit, Hospizdienst
 - Kinder- und Jugendarbeit
 - Realistische-Unfall-Darstellung
 - Sanitätsdienst
 - Schnell-Einsatz-Gruppen/Katastrophenschutz
 - Rettungshunde- und Motorradstaffel
- und in vielen anderen Bereichen in Berlin und Brandenburg.

Wir informieren Sie gern über die Einsatzmöglichkeiten.

Servicenummer: 0800 3233 800 (gebührenfrei)

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.

Regionalverband Berlin

Berner Straße 2-3, 12205 Berlin

rv.berlin@johanniter.de

www.johanniter.de/rv-berlin

Was wir Ihnen bieten:

- eine gute fachliche Ausbildung
- eine qualifizierte Anleitung und gute Führung
- aktive Einsätze und somit Blick hinter die Kulissen bei zahlreichen Veranstaltungen und Events
- vielfältige Entwicklungsmöglichkeiten
- ein Zuhause in einem Team.

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Der Johanniter-Mobilitätshilfedienst in Berlin Tempelhof-Schöneberg

Unser Team besteht aus fachlich angeleiteten und freundlichen Mobilitätshelfern. Wir sind bereits seit über 20 Jahren für Menschen, die aufgrund von Alter, Behinderung oder Krankheit ihre Wohnung nicht mehr aus eigener Kraft verlassen können, tätig.

Nach dem Motto des Berliner Mobilitätshilfedienstes: „Draußen spielt das Leben – wir bringen Sie hin ...“ setzen wir uns dafür ein, die Teilnahme am gemeinschaftlichen Leben im Wohnumfeld zu ermöglichen. Unser besonderes Anliegen ist es, Menschen zu motivieren, wieder mehr nach draußen „an die frische Luft“ zu gehen bzw. sich zu bewegen.



Unsere Ehrenamtlichen werden regelmäßig geschult, um die an sie gestellten Anforderungen erfüllen zu können. Wichtige Bestandteile sind unter anderem der Umgang mit Rollstühlen in der Öffentlichkeit, Blindenführung und auch Sturzpräventionen. Unseren ehrenamtlichen Helfern können wir Aufwandspauschalen je geleisteter Stunde zahlen.



Tel. 030 419530 1111

Stichwort: **Mobilitätshilfedienst**



[www.johanniter.de/
mobilitaetshilfedienst-berlin](http://www.johanniter.de/mobilitaetshilfedienst-berlin)

mobilitaetshilfedienst.berlin@johanniter.de

Die Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz

„Die Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz“ der Johanniter in Berlin hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Angehörigen von demenziell veränderten Menschen zu unterstützen und zu entlasten.



Die ehrenamtlichen Begleiter werden regelmäßig geschult und von hauptamtlichen Fachkräften angeleitet. Auch Besuche im häuslichen Umfeld werden individuell mit den pflegenden Angehörigen und den Demenzerkrankten abgestimmt.

Die Johanniter bieten:

- regelmäßige Gruppenangebote
- Angebote im häuslichen Umfeld
- geschulte ehrenamtliche Begleiter

Die Betreuungsgruppe wird von einer qualifizierten Fachkraft koordiniert und berät pflegende Angehörige:

- zu Fragen der Kostenübernahme für die Betreuung durch die Pflegekassen
- zur Unterstützung durch ergänzende Dienste
- zu Schulungsangeboten für pflegende Angehörige

Ziel der Betreuungsgruppe ist es, dass die Demenzerkrankten so lange wie möglich die Regie über ihr eigenes Leben behalten. Die Betreuung erfolgt in Form von lebenspraktischen, kommunikativen und mobilitätsfördernden Aktivitäten, die individuell angeboten werden.

Eine Gruppe von drei bis acht Teilnehmern trifft sich wöchentlich für zwei Stunden. Je zwei Teilnehmer werden von einem ehrenamtlichen Begleiter betreut.



Tel. 0800 3233 800

(gebührenfrei)

Stichwort: **Demenzgruppe**



[www.johanniter.de/
demenzgruppe-berlin](http://www.johanniter.de/demenzgruppe-berlin)

demenzgruppe.berlin@johanniter.de

Die Johanniter-Seniorenbetreuung

Das „Wohnen mit Service“ der Johanniter ist ein Angebot für Senioren. Als Mieter leben sie in ihren eigenen vier Wänden und dies mit einem hohen Maß an Unabhängigkeit und Selbstbestimmung bei gleichzeitiger Betreuung und Sicherheit. Neben bekannten Diensten wie ambulanter Pflege, Menüservice oder Notrufsystemen bieten die Johanniter zunehmend neue Serviceleistungen rund ums Wohnen an. Die Hausverwaltungen entscheiden, welche Leistungen für ihre Mieter sinnvoll sind. So können Concierge-Dienste die Sicherheit der Bewohner fördern. Ein Quartiersmanagement unterstützt die soziale Integration. Meist stehen in Wohnanlagen Räumlichkeiten zur Verfügung, in welchen wir gemeinsam mit den Senioren sinnvolle, kreative und eine gemeinschaftliche Freizeitgestaltung ausrichten. So finden regelmäßige Kaffeerunden, gemeinsame Spielrunden oder auch Ausflüge und vieles mehr statt.



Tel. 030 816901-283

Stichwort: **Seniorenbetreuung**



[www.johanniter.de/
servicewohnen-berlin](http://www.johanniter.de/servicewohnen-berlin)

[seniorenbetreuung.berlin@
johanniter.de](mailto:seniorenbetreuung.berlin@johanniter.de)

Unsere Service Wohnen Einrichtungen

Johanniter-Stiftswohnhaus Berlin-Lichterfelde

Finckensteinallee 113, 12205 Berlin

Seniorenwohnanlage SenioAktiv Berlin-Tegel

Veitstraße 6/6a, 13507 Berlin

Wohnanlage im „Ulmeneck“ Berlin-Westend

Eschenallee 8, 14050 Berlin

Seniorenresidenz „Casa Vita“ Berlin-Wilmersdorf

Hohenzollerndamm 28, 10713 Berlin

Seniorenwohnanlage Weißensee Berlin-Weißensee

Neumagener Straße 19, 13088 Berlin

Seniorenwohnanlage „Am Tierpark“ Berlin-Friedrichsfelde

Alfred-Kowalke-Straße 25/26,
10315 Berlin

Für die Gestaltung und Durchführung dieser Freizeitaktivitäten benötigen wir jede helfende Hand und finanzielle Unterstützung.

Die Johanniter-Kältehilfe

Rund 11 000 Obdachlose verbringen auch diesen Winter auf Berlins Straßen. Um sie vor Schaden zu bewahren, organisieren Wohlfahrtsverbände und Kirchengemeinden die Berliner Kältehilfe.

Die Berliner Johanniter betreiben zu diesem Zweck gemeinsam mit der evangelischen Kirchengemeinde St. Thomas im Bethaniendamm 25, Berlin-Kreuzberg, von Anfang November bis Ende März ein Nachtcafé und eine Kälteambulanz. Wir nutzen dabei unsere Erfahrungen der vergangenen Winter. Die Räume werden kostenlos von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Im nahen Umfeld, hierzu zählt auch der Ostbahnhof, bewegen sich viele Wohnungslose. Betroffen sind vor allem Menschen aus Osteuropa. Den Kiez kennzeichnet insgesamt ein niedriger sozialer Status und Entwicklungsindex.

Das Johanniter-Nachtcafé ist offen für alle Obdachlosen. Gleichzeitig sprechen



wir auch andere Bedürftige an, deren Geld nicht für eine tägliche warme Mahlzeit reicht.

Das Café bietet Platz für 25 Menschen. Sie wärmen sich auf, bekommen heiße Getränke und eine warme Mahlzeit. Zusätzlich bieten wir jeden Mittwochabend in einer Kälteambulanz vor der Kirche eine ärztliche medizinische Betreuung an.



Tel. 0800 3233 800

(gebührenfrei)

Stichwort: **Kältehilfe**



[www.johanniter.de/
kaeltehilfe-berlin](http://www.johanniter.de/kaeltehilfe-berlin)

kaeltehilfe.berlin@johanniter.de

Die Johanniter-Flüchtlingshilfe

Europa erlebt derzeit die größte Flüchtlingsbewegung seit dem Ende des zweiten Weltkriegs; so viele Menschen wie noch nie befinden sich auf der Flucht und suchen Schutz in Europa. Seit vielen Monaten kamen täglich tausende Flüchtlinge in Deutschland an. Hinter ihnen lag eine gefährliche und beschwerliche Reise, nun hoffen sie auf ein neues Leben in Frieden und Sicherheit. Die Johanniter als Hilfsorganisation stehen vor der Herausforderung, die Geflüchteten unterzubringen und zu versorgen.

Mit vielseitigem Einsatz und großem Engagement meistern ehren- und hauptamtliche Johanniter diese Aufgabe. Deutschlandweit werden aktuell über 160 Einrichtungen (v.a. Notunterkünfte) für über 60.000 Schutzsuchende von den Johannitern betrieben. Bei ihrer Arbeit werden sie unentwegt von ehrenamtlichen Helfern, z. B. aus benachbarten Kirchengemeinden, unterstützt.



In Berlin sind die Johanniter seit 2014 in der Flüchtlingshilfe aktiv und betreuen derzeit in vier Notunterkünften über 460 Flüchtlinge. Zudem haben die Johanniter die notfallmedizinische Absicherung auf dem Gelände des Tempelhofer Feldes übernommen. Neben einer Notunterkunft, in der Familien und allein reisende Erwachsene eine erste Bleibe bekommen haben, legen die Johanniter ein besonderes Augenmerk auf unbegleitete, minderjährige Flüchtlinge (umF). Von den mehr als 4000 allein reisenden Jugendlichen in Berlin wohnen über 200 in ins-



gesamt drei Aufnahmeeinrichtungen der Berliner Johanniter. Hier werden sie rund um die Uhr betreut und begleitet.

Vielfältige Möglichkeiten für Ehrenamtliche

Ohne die tatkräftige und unermüdliche Mitarbeit unserer Ehrenamtlichen könnten die Johanniter den Flüchtlingen kein so breites Betreuungsangebot bieten.

Das große Engagement der Ehrenamtlichen hilft auch den Flüchtlingen dabei, neue Kontakte zu knüpfen und mehr über Deutschland zu erfahren. Dies ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu ihrer Integration.

Wir bieten unseren Ehrenamtlichen in der Flüchtlingshilfe eine vielseitige und abwechslungsreiche Tätigkeit und begleiten sie bei ihrem Engagement.



Die Möglichkeiten eines ehrenamtlichen Engagements sind ebenso vielfältig wie wichtig:

- Deutschunterricht für Erwachsene und Nachhilfe für Schüler
- spielende Betreuung für Kinder
- Begleitung (insbesondere der Jugendlichen) auf dem Weg zu Behörden-, Amts- oder Arztterminen
- Freizeit- und Sportangebote
- Hilfe bei der täglichen Essensausgabe
- Organisation der Kleiderkammer
- Ausflugsangebote (Museen/Besuch von Sportveranstaltungen)
- gesundheitliche Versorgung



Tel. 030 816901 286

Stichwort: Flüchtlingshilfe



www.johanniter.de/ehrenamt-berlin

ehrenamt.berlin@johanniter.de

Geprüft und für gut befunden

Deutsches Zentralinstitut für Soziale Fragen/DZI bestätigt gewissenhafte Mittelverwendung

Damit Spendenmittel dort eingesetzt werden, wo sie wirklich benötigt werden, gibt es das DZI-Spendensiegel. Dieses Zertifikat trägt die Johanniter-Unfall-Hilfe seit 2004.

Maßstab für diese Bewertung ist unter anderem der angemessene Anteil von Werbe- und Verwaltungskosten an den Gesamtausgaben. Mittelbeschaffung und -verwendung sowie die Vermögenslage werden, so das DZI, nachvollziehbar dokumentiert.

Das DZI gilt seit vielen Jahren als deutscher Spenden-TÜV und vergibt sein renommiertes Siegel jeweils für ein Jahr an Hilfsorganisationen, die Finanzen und Werbung freiwillig überprüfen lassen und dabei bestimmte Kriterien erfüllen. Die Orga-



nisationen verpflichten sich freiwillig, die DZI-Standards zu erfüllen: Sie sind leistungsfähig, arbeiten transparent, wirtschaften sparsam, informieren sachlich und wahrhaftig und haben wirksame Kontroll- und Aufsichtsstrukturen. Auf diese Weise gewährleisten sie, dass die ihnen zufließenden Spenden den gemeinnützigen Zweck erfüllen. Rund 260 Organisationen tragen zurzeit das DZI Spenden-Siegel.

Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. ist mit fast 15000 Beschäftigten, 30000 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern und mehr als 1,3 Millionen Fördermitgliedern eine der größten deutschen Hilfsorganisationen. Zu ihren Aufgaben zählen unter anderem Rettungs- und Sanitätsdienst, Katastrophenschutz und Erste-Hilfe-Ausbildung. Hinzu kommen soziale Dienste wie etwa die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen sowie die Betreuung und Pflege von älteren und kranken Menschen. Die Johanniter engagieren sich ebenso in der humanitären Hilfe im Ausland.



Fördern und Spenden

Unterstützung, die ankommt

Die Spenden tragen unter anderem dazu bei, die Ausbildung und Ausrüstung der Helfer zu finanzieren. Durch Ihr aktives Mitwirken und Ihre finanziellen Unterstützungen können wir unsere Angebote wie Sanitätsdienste, Begleit- und Betreuungsdienste, Kreativnachmittage, Familiencafés, Ausflüge und vieles mehr aufrecht erhalten.

Konkret bedeutet das:

- Für **25 Euro** können wir im Rahmen der Berliner Kältehilfe einem Obdachlosen zwei Wochen eine warme Mahlzeit reichen und auch eine medizinische Erstversorgung
- Für **50 Euro** können wir Bastelmaterial kaufen und so die Kreativität der Kinder fördern
- Für **120 Euro** ermöglichen Sie Kindern einen Ausflug, zum Beispiel in den Kletterwald oder den Tierpark
- Für **140 Euro** ermöglichen Sie eine Doppelstunde des Medienausbildungs-Workshops Mov(i)e-Mentor (Halbjahres-AG) an einer Berliner Schule

- Für **200 Euro** ermöglichen Sie bedürftigen Schülern die Teilnahme eines Schulsanitätsdienstwochenendes
- Für **205 Euro** ermöglichen Sie einem Jugendlichen die Ausbildung zum Jugendgruppenleiter
- Für **300 Euro** ermöglichen Sie die Ausbildung sechs neuer Schulsanitäter für eine Schule in einem Schuljahr
- Für **310 Euro** ermöglichen Sie die Ausbildung eines Sanitätshelfers
- Für **550 Euro** ermöglichen Sie die Ausbildung eines ehrenamtlichen Ausbilders, inkl. Lehrmaterial



Thomas Jung

Fundraising

Tel. 030 816901 226

thomas.jung@johanniter.de

Unter Angabe des Verwendungszwecks/Stichwortes können Sie die einzelnen Bereiche finanziell unterstützen. Vielen Dank für Ihre Spende!



Spendenkonto:

Bank für Sozialwirtschaft AG

BLZ 370 205 00 · Kto.-Nr. 43 24 800

IBAN: DE42 3702 0500 00043248 00 · BIC: BFSWDE33XXX

Die Johanniter in Berlin

Voller Einsatz! Ehrenamtlich bei den Johannitern

Unsere ehrenamtlichen Helfer engagieren sich in ihrer Freizeit bei den Johannitern. Rund ein Drittel davon sind Jugendliche in Jugendgruppen und im Schulsanitätsdienst.

Sie sind auch ein fester Bestandteil unseres Bevölkerungs- und Katastrophenschutzes, Rettungsdienstes, aber auch im Rahmen unserer Besuchsdienste für Senioren, in der Betreuung von Kindern und Pflegebedürftigen bis hin zur Begleitung sterbenskranker Menschen im Rahmen des Johanniter-Hospizdienstes.

Weitere Informationen und konkrete Angebote für ein aktives Engagement erhalten Sie von:

Andreas Braun

Ehrenamtskoordinator

Tel. 030 816901 281

Fax 030 816901 705

andreas.braun@johanniter.de



Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Regionalverband Berlin

Berner Straße 2-3

12205 Berlin

Tel. 030 816901 0

Fax 030 816901 705

rv.berlin@johanniter.de

www.johanniter.de/berlin



**DIE
JOHANNITER**

Aus Liebe zum Leben

